

Herr Hütt beantwortet die Frage wie folgt:

Zu 1.:

Die Verwaltung sei tätig geworden und habe Investoren und Projektentwickler auf die beabsichtigte Umnutzung des Kasernengeländes aufmerksam gemacht. Hierunter seien auch Tochtergesellschaften namhafter Kreditinstitute gewesen.

Zu 2.:

In den letzten Wochen und Monaten seien mehrfach Gespräche mit möglichen Investoren geführt worden. Außerdem habe die Verwaltung Kontakt zwischen einem der Investoren und dem Bundesvermögensamt wegen des Grunderwerbs hergestellt. In diesem Zusammenhang habe die Gemeinde auch darauf hingewirkt, dass nun durch das Bundesvermögensamt möglichst rasch ein Wertgutachten erstellt wird.

Zu 3.:

Zur Umnutzung würden derzeit die bauleitplanerischen Voraussetzungen geschaffen. Neben der Änderung des Flächennutzungsplans sei die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich. Zielsetzung sei, diese Verfahren bis zum Jahresende abzuschließen.

Zu 4.:

Dazu könne keine Aussage getroffen werden, weil dies abhängig vom zukünftigen Investor sei.

Um 17.00 Uhr ruft Bürgermeister Töpfer die Einwohnerfragestunde auf. Er teilt mit, dass zwei schriftliche Anfragen von Herrn Schellberg und Herrn Gebcke vorlägen. Beide würden schriftlich beantwortet.

In der Sitzung werden keine Fragen gestellt.